



www.trustarbitration.org

INTERNATIONAL TRUST ARBITRATION ORGANISATION

Ministerium für Infrastruktur und Justiz
Regierungsgebäude
Peter-Kaiser-Platz 1
Postfach 684
FL – 9490 Vaduz

2. Mai 2023

Vernehmlassung zur Schaffung eines Trustgerichts in Liechtenstein

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Interesse habe ich von den Plänen gelesen, in Liechtenstein ein spezielles Gericht für Trusts nach dem Common Law einzurichten. Dieser Vorschlag könnte das Fürstentum zum führenden treuhänderischen Gerichtsstand im EWR mit einer globalen und nicht nur regionalen Dimension machen. Liechtensteins solide Rechtsstaatlichkeit, politische Stabilität und entwickelter Finanzsektor bieten einen idealen Rahmen, auf dem aufgebaut werden kann.

Die Glaubwürdigkeit eines spezialisierten Trustgerichts nach Common Law in Liechtenstein hängt insbesondere von drei Aspekten ab.

1. Die Zulässigkeit der Fallrechtsprechung des Commonwealth mit möglicher Bezugnahme auf das Judicial Committee of the Privy Council auf einer überzeugenden, wenn auch nicht bindenden Grundlage: Von den 32 Gerichtsbarkeiten, die sich in letzter Instanz auf dieses Gremium berufen, sind 12 unabhängige Mitglieder der Vereinten Nationen. Im Fall von Brunei werden endgültige Berufungen beim Sultan eingelegt, der vom Privy Council beraten wird, aber die letzte Entscheidungsgewalt behält. Ein solcher Ansatz könnte für Liechtenstein geeignet sein und würde dessen Souveränität respektieren.
2. Die Verwendung der englischen Sprache in Gerichtsverfahren: Da das Trustrecht auf eine angelsächsische Tradition zurückgeht und eine globale Reichweite hat, ist es wichtig, dass bei gerichtlichen Verfahren die englische Sprache verwendet wird. Ein solcher Ansatz würde das internationale Profil Liechtensteins erweitern und den Zugang zu einem viel grösseren Markt ermöglichen, als dies derzeit der Fall ist. Dubai, Katar und Abu Dhabi haben aus diesem Grund die englische Sprache für internationale Handelsgerichtsverfahren eingeführt.
3. Rekrutierung von Fachleuten aus angelsächsischen Gerichten: Es wäre wichtig, neben der Erteilung von Audienzrechten für englischsprachige Anwälte auch führende Richter aus Commonwealth-Gerichtsbarkeiten zu rekrutieren. Ein solcher Ansatz würde ein hohes Niveau der Rechtsprechung gewährleisten und Interessenkonflikte verringern.

Als Generaldirektor der International Trust Arbitration Organisation bin ich sehr daran interessiert, dass die vorgeschlagenen Reformen erfolgreich sind, und ich würde mich freuen, wenn ich bei Bedarf weitere Rückmeldungen geben könnte.

Freundliche Grüsse

John Bender
Generaldirektor